

GSP.Z-01-106 Kapitel 4: Zusammen leben

Antragsteller*in: Reiner Neumann (KV Duisburg)

Änderungsantrag zu GSP.Z-01

Von Zeile 105 bis 107 einfügen:

individuellem Leid. Sexismus behindert Frauen im Job, in der Schule, in der Uni, vor Gericht, im Familien- und Privatleben, in den Medien, im Internet. Menschen aller Geschlechter profitieren von der Überwindung feststehender Geschlechterrollen. Menschen benötigen von klein auf

Begründung

Oftmals werden Frauen noch in die tradierte Rollenverteilung der Familienarbeit gezwängt, bei der sie den größten Anteil der Erziehungsarbeit leisten müssen. Auch dies ist letztendlich Sexismus. Wir wollen Müttern Karriereoptionen öffnen. Dies kann nur gelingen, wenn auch Väter sich dauerhaft an der Familienarbeit beteiligen.

weitere Antragsteller*innen

Pit Kludig (KV Dresden); Christian Mahler (KV Oldenburg-Land); Stefan Dringenberg (KV Essen); Till von Rennenkampff (KV Harburg-Land); Rudolf Sanders (KV Mark); Axel Hercher (KV Mülheim); Elke Szepanski (KV Oldenburg-Land); Dirk Paul Finkeldey (KV Aurich-Norden); Ulf Hofes (KV Gelsenkirchen); Gerd Hernacz (KV Mecklenburgische Seenplatte); Stefen Mario Schrapp (KV Neu-Ulm); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Felix Held (KV Mark); Katrin Held (KV Mark); Anna Katharina Boertz (KV Celle); Michael Knoll (KV Berlin-Pankow); Markus Kurdziel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Cornelius Hantscher (KV Göttingen); Marc Küsters (KV Bochum); sowie 9 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.